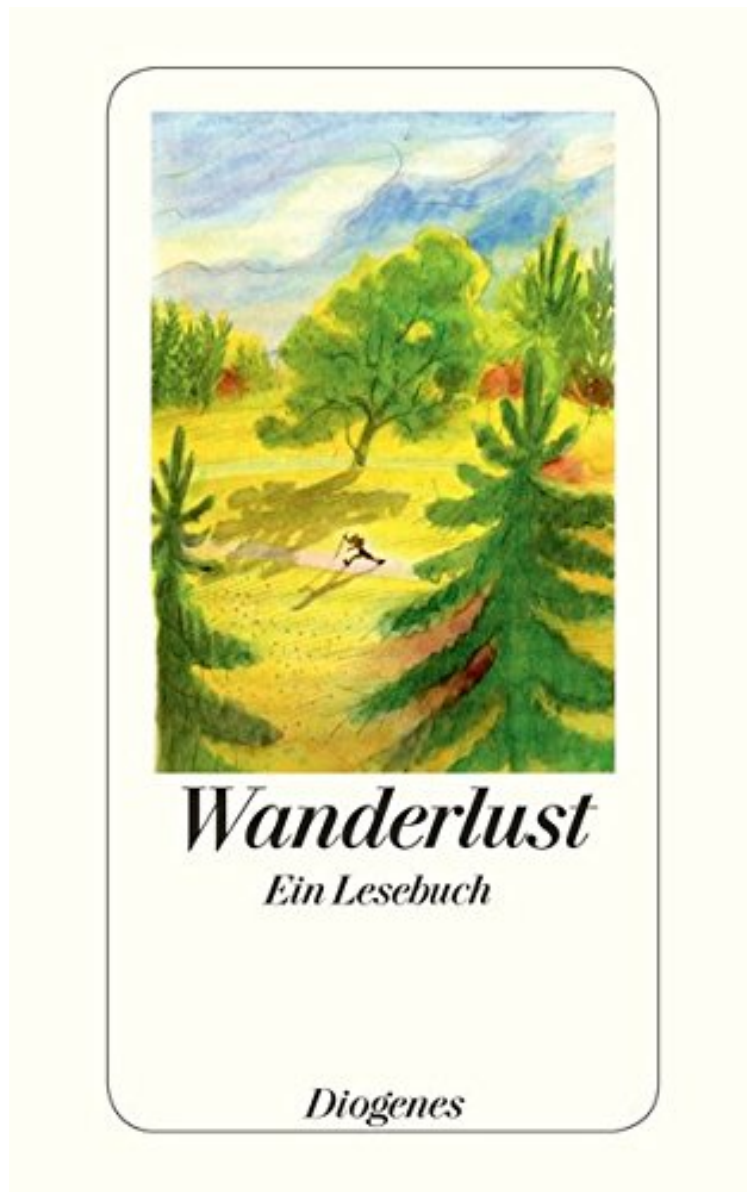


(Mobile book) Wanderlust (detebe)

Wanderlust (detebe)

Von Diogenes

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #432585 in BcherVerffentlicht am: 2012-03-27Abmessungen: 7.20 x 1.10b x 4.53l, Einband: Taschenbuch288 Seiten | File size: 34.Mb

Von Diogenes : Wanderlust (detebe) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wanderlust (detebe):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ideale ReiselektreVon Manfred Orlick"Das Wandern ist des Mllers Lust" ... aber auch Schriftsteller mssen wohl Wanderfreunde sein ... diesen Eindruck vermittelt jedenfalls das Diogenes-Lesebuch "Wanderlust". Es versammelt

dreißig Prosatexte (und einige Gedichte) von literarischen Wandergesellen. Dabei ist die Anthologie eine bunte Mixtur der Weltliteratur - von Alfred Andersch bis Urs Widmer. In der kurzen Auftaktgeschichte "Fuwanderung" beschreibt Robert Walser die Wanderung eines vagabundierenden Dichters, wo am Ende eine köstlich zubereitete Bratwurst als Lohn wartet. Patrick Sskind erzählt dagegen in seiner "Geschichte von Herrn Sommer" von einem seltsamen Herrn, der fast täglich mehrere Stunden unterwegs ist. Der Brasilianer Paulo Coelho unternimmt eine Pilgerreise und bewältigt als Wallfahrer den berühmten Jakobsweg. Dagegen berichtet der Niederländer Remco Campert von einem Mann, der als Geschäftsmann schon oft in Paris war, stets mit dem Auto oder dem Flugzeug. Im Alter fasst er nun den Entschluss, zu Fuß nach Paris zu gehen. Schritt für Schritt möchte er sich der Stadt an der Seine nähern. Der Amerikaner Ray Bradbury liefert zu dem Auswahlband natürlich eine Science-Fiction-Geschichte: sein Fugger ist im Jahr 2053 allein auf der Welt und schlendert durch die menschenleeren Straßen bis ihm ein sehr merkwürdiges Polizeiauto begegnet. Nach diesem Vorgriff in die Zukunft wird es aber gleich wieder romantisch mit Wandergedichten von Wilhelm Müller, Eduard Mörike und Joseph von Eichendorff oder märchenhaft mit dem Grimm'schen Märchen "Die beiden Wanderer". Für eine humorvolle Note des Lesebuches sorgen schließlich Wilhelm Busch und Kurt Tucholsky. Fazit: "Wanderlust" ist die ideale Reiselektüre - und das nicht nur für einen Wanderurlaub ... auch im Strandkorb, am Hotelpool oder auf dem heimischen Balkon hat man daran seine Freude. Manfred Orlick

Kurzbeschreibung Ja, lesen konnte man selbst, wenn man wanderte, behauptete einmal Joseph Roth. Dieses Buch lädt ein, über das Wandern zu lesen, in all seinen Facetten: als Naturerlebnis, als Pilgergang, aber auch als Spaziergang oder Flanieren in der Stadt. Wie tut ein wildes Wandern wohl, schwärmt Joachim Ringelnatz, dessen literarische Wandergesellen in dieser Anthologie neben vielen anderen Robert Walser, H.D. Thoreau, Max Frisch, Georges Simenon, Patrick Sskind, Bruce Chatwin, Doris Drie und Urs Widmer heißen.